

19.09.2023

## Kleine Anfrage 2589

der Abgeordneten Enxhi Seli-Zacharias AfD

**In Dingden formiert sich der Bürgerprotest gegen die geplante Zentrale Unterbringungseinrichtung (ZUE) für 450 Personen – Wie begegnet die Landesregierung dem Protest?**

Nachdem sich mehrere direkt betroffene Anwohner mit einem Brief an den Bürgermeister gewandt hatten, formierte sich in der Folge der organisierte Bürgerprotest gegen die geplante ZUE in Dingden.

Der größte Kritikpunkt ist dabei die Größe der Einrichtung, die nicht zur Bevölkerungszahl des Ortsteils von Hamminkeln passt. Es besteht zudem die Sorge, dass die Planungen bereits weit vorangeschritten sind.

Am Standort „Kreuzschule“ sind bereits 200 Personen untergebracht. Zusammen mit voraussichtlich 450 Personen in der geplanten ZUE würde sich der Bevölkerungsanteil dieses Personenkreises auf etwa 10 % erhöhen. Umgerechnet auf eine Stadt wie Gelsenkirchen wären das 26.000 Personen.

Nicht nur integrationspolitisch, sondern auch in Sachen Infrastruktur würde der Ortsteil von Hamminkeln mit der ZUE deutlich überfordert werden. Insbesondere in Dingden würde sich das Ortsleben dramatisch verändern, da das Zentrum von Hamminkeln (ca. 5 km) und Bocholt (ca. 8 km) weiter entfernt sind.

Die jährlich in Festzelten stattfindenden Schützen- und Oktoberfeste sowie Karnevalsfeiern könnten wohl nicht in der üblichen Sicherheit fortgeführt werden und die sonst eher sporadisch benötigten Sicherheitsdienste müssten für diese Veranstaltungen wahrscheinlich in deutlich höherer Zahl engagiert werden, was die lokalen Vereine gewiss an ihre finanziellen Grenzen bringt.

Auch aus generellen sicherheitspolitischen Erwägungen heraus wirft der Standort Fragen auf, da die nächste Polizeiwache – nach Aussage betroffener Anwohner – personell nur sehr schwach besetzt ist. Zudem gibt es keine durchgehende Besetzung.

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Inwiefern wäre die für den Bereich Dingden zuständige Kreispolizeibehörde Wesel personell und organisatorisch in der Lage, mögliche zusätzliche Einsätze in Verbindung mit der geplanten ZUE Dingden zu bewältigen?

Datum des Originals: 19.09.2023/Ausgegeben: 20.09.2023

2. Die nächstgelegene Polizeiwache zur geplanten ZUE Dingden befindet sich im Ortsteil Hamminkeln. Diese Wache ist nicht durchgehend besetzt. Inwiefern ist es geplant, die Wache personell zu verstärken, um somit eine durchgehende Besetzung sicherstellen zu können? (Bitte in diesem Zusammenhang die aktuelle Personalstärke sowie die Öffnungszeiten der Wache angeben)
3. Der geplante Standort der ZUE Dingden (eingegrenzt durch die Bahnstrecke, Ißhorst, die Kampstrasse und die Weberstrasse) befindet sich in unmittelbarer Nähe zu einer Wohnbebauung im Norden (u. a. Am Hövel, Dorfbruch). Inwiefern ist ein finanzieller Ausgleich für den zu erwartenden Wertverlust der Immobilien vorgesehen?
4. Der geplante Standort der ZUE Dingden besteht aktuell aus 3 Grundstücken, wobei sich ein Grundstück im Besitz der Stadt und zwei Grundstücke in Privatbesitz befinden. Wie ist der aktuelle Verhandlungsstand mit den derzeitigen Grundstückseigentümern? (Bitte in diesem Zusammenhang auch Angaben zum voraussichtlichen Kaufpreis machen)
5. Wie viele Personen sind momentan aus humanitären Gründen in Hamminkeln untergebracht? (Bitte möglichst differenziert nach Ortsteil, Anzahl, Aufenthaltsstatus und Herkunftsland listen)

Enxhi Seli-Zacharias